



2. Herbstprüfung 2006 am 11. und 12. November 2006

Samstag

Der Samstag war für die gesamten Fährten reserviert. Nachdem sich der Freitag trocken und bei schönstem Herbstwetter gezeigt hatte, schoss den Teilnehmern und Leistungsrichtern am Samstagmorgen beim Blick aus dem Fenster wohl der Schrecken in die Glieder: Es goss in Strömen!

Es galt also das Beste daraus zu machen. Das Gelände in Lutzhorn war prima, aber auch dort regnete es nun mal.

Da mussten jetzt alle durch: Fährtenleger Hans-Werner, Leistungsrichter Harald Meyer mit Leistungsrichteranwärter Thorsten Müller, sämtliche Teilnehmer und die dazugehörigen Zuschauer.

Fotos gibt es dann auch aufgrund des ekeligen Wetters keine. Aber Ergebnisse: Sylvia Richwin kam mit Quattro nach einigen Problemen an den Gegenständen auf 82 Punkten in der IPO III.

Karen-Anne Bukowski erreichte mit Chika 72 Punkte in der IPO II. Chika zeigte sich heute - ihre Läufigkeit ankündigend - ziemlich "zickig" und arbeitet eben nicht so, wie Karen-Anne es eigentlich von ihr gewohnt ist.

Unser Gast vom PHV Alstertal Andreas Kell mit seiner Nicci erreichte tolle 90 Punkte in der IPO II.

Katrin Berkenkamp suchte mit ihrem Nick in der F2 schöne 89 Punkte zusammen und Erhard Littfinski kam mit Xandor auf stolze 93 Punkte!

Nach drei Stunden Liegezeit im Regen suchte zum Schluss noch Alex mit seinem Matey die FH 2 ab. Reichlich Knie-lahm schlich Alex hinter seinem schön suchenden Matey hinterher und erreichte 90 Punkte.



**Sonntag**

Vom Wetter hatten wir nicht viel zu erwarten.... Es blieb auch Sonntag regnerisch.

Davon noch unbeeindruckt wurden als erstes die Sachkundenachweise abgenommen, die alle fünf Teilnehmerinnen bestanden. (Lisa Schirloh, Carmen Krause, Monika Trapp, Janina Wornest und Bianca Diedrichsen).

Für Bianca und Carmen ging es anschliessend dann auch gleich auf den nassen Platz zur BH.

Bianca führte ihren Dalmatiner Jousy sehr ordentlich vor und Carmen mit ihrer Jazzy taten es ihr gleich. Beide bestanden und freuten sich riesig - ebenso natürlich wie Ausbilder Alex.



Ulrike hatte mit ihrer Nala mit dem nassen Wetter zu kämpfen, womit sie morgens aber schon gerechnet hatte. Ein bisschen ärgerlich: Nala lief superschön an der Leine und in der Freifolge, verpatzte aber leider die "teuren" Übungen Sitz und Platz aus der Bewegung und die Dauerablage. Sehr schade. Ulrike ist aber weiter guter Dinge und wird auf jeden Fall beim nächsten mal erfolgreich sein.

Monika und Mascha zeigten eine sehr schöne Unterordnung und konnten souverän bestehen, ebenso wie Janina mit ihrem Riesenschnauzer Arnie, die gleichzeitig Tagessieger wurden.





Pech hatten Marion mit ihrem Erik und Astrid mit ihrer Hanna.

Hanna war nach einer morgendlichen Beißerei mit einem Schäferhund ziemlich verunsichert und fand nebenbei auch das nasse Geläuf nicht richtig toll. Die Dauerablage ging schon in die Hose und nachdem Hanna in der Freifolge gar nicht mehr folgen wollte, gab Astrid auf.

Erik wollte in der Gruppe erstmal in Ruhe schnuppern und anschliessend dann auch noch dem Riesenschnauzer von Jürgen Hagel "Guten Tag" sagen, der in der Dauerablage lag. Ganz Entertainer machte er dann noch ein paar Späße, so dass Marion auch vorzeitig enden musste.

Nicht begeistert aber auch nicht suizidgefährdet trugen es beide - wie auch Ulrike - mit Fassung.



In den VPG-Unterordnungen lief es dann weiter sehr ordentlich - wenn auch immer wieder mit kräftigen Schauern.

Karen-Anne kam mit Chika auf 84 Punkte und später im Schutzdienst auf 87 Punkte. Bedenkt man Chika's sich ankündigende Läufigkeit, so lief es doch sehr ordentlich für die Beiden.

Unser Gast Andreas mit seiner Nicci wiederholte in der Unterordnung das Ergebnis der Fährte (90) und erreichte im Schutzdienst sogar 93 Punkte.



Sylvia und Quattro erwischten heute meistens die richtigen Regenhuschen, zeigten aber trotzdem eine gewohnt souveräne Unterordnung (90 Punkte) und einen spritzigen Schutzdienst (88 Punkte).
 Quattro schien das norddeutsche Schietwetter überhaupt nicht zu beeindrucken.



Es war wieder eine schöne Prüfung mit allen Hochs und Tiefs, wobei eines der Hochs sicher die Verpflegung war: Samstag versorgte Ingrid uns mit Brötchen und Sonntag gab Wiebke - wie immer - alles: Frühstück (inkl. EIERSALATmjmjm) und mittags Schweinebraten mit Rotkohl, Klößen und Sauce, zum

Datei: 2006-11-11+12 Zweite Herbstprüfung



Nachtisch Mouse au Chocolate. Das hat man nicht jeden Tag. Dementsprechend war die Nachfrage groß und Wiebke und Kirsten kamen bei der Essensausgabe so richtig in Wallung.

Für Euren Einsatz wieder einmal ein ganz dickes Dankeschön!

Herzlichen Dank an Leistungsrichter Harald Meyer und Leistungsrichter-Anwärter Thorsten Müller, die beide mehrmals durchgerechnet wurden und trotzdem sachlich und fachlich ihre Urteile fällten.

Danke natürlich auch an unseren Fährtenleger Hans-Werner und unseren heutigen Schutzdiensthelfer Patrick.

Und danke an Buko, der - mal wieder - die Prüfungsleitung übernommen hatte und an alle Zuschauer und Seelentröster.

In Kiebitzreihe kann man eben auch bei Schietwetter schöne Prüfungen veranstalten!

**Vielen Dank und allen erfolgreichen Teilnehmern vor allem:
Ganz herzliche Glückwünsche!**